

## Kennzeichnung von Hühnereiern zur Abgabe an den Endverbraucher

Dieses Informationsblatt dient der Orientierung zur Kennzeichnung von Hühnereiern für die Abgabe an den Endverbraucher lose oder verpackt. Der Lebensmittelunternehmer bleibt zu einer umfassenden Prüfung und Beurteilung unter Zugrundelegung der jeweils aktuellen Rechtsvorschriften sowie zur Beachtung der maßgeblichen Leitlinien verpflichtet, woraus sich im Einzelfall weitere Anforderungen ergeben können. Er trägt die Hauptverantwortung für die Herstellung und das Inverkehrbringen sicherer Lebensmittel und ist dafür verantwortlich, die Einhaltung der erforderlichen Kennzeichnung sicherzustellen.

### 1. Vermarktung

Aus eigener Erzeugung dürfen Eier an den Endverbraucher an folgenden Stellen abgegeben werden:

- an der Produktionsstätte z.B. im Hofladen
- Verkauf an der Tür, Abgabe ab Hof im Erzeugungsgebiet
- auf einem öffentlichen Markt im Erzeugungsgebiet

#### **Zu beachten ist:**

Ohne zugelassene Packstelle darf **keine Sortierung** der Eier nach Güteklasse oder Gewichtsklasse erfolgen.

Ab 350 Legehennen muss dem Betrieb bzw. dem Stall ein Erzeugercode zugeteilt werden.

Alle auf **Wochenmärkten** zum Verkauf angebotenen Eier müssen unabhängig von der Anzahl der gehaltenen Hühnern mit dem Erzeugercode gekennzeichnet werden.

### 2. Kennzeichnung

<b>2.1</b>	<b>Kennzeichnung bei abgepackten Eiern</b>
	<p><b>Verpackungen der Eier tragen deutlich sichtbar und leicht lesbar folgende Angaben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Name oder Firma und Anschrift des Erzeugers/ Packstelle, der die Eier verpackt oder die Verpackung veranlasst hat.</li> <li>➤ Nummer der Packstelle</li> <li>➤ Güteklasse</li> <li>➤ Gewichtsklasse</li> <li>➤ Anzahl</li> <li>➤ Mindesthaltbarkeitsdatum</li> <li>➤ Form der Legehennenhaltung</li> <li>➤ Verbraucherhinweis: Besondere Aufbewahrungsanweisung</li> <li>➤ Bedeutung des Erzeugercodes auf oder in der Verpackung</li> <li>➤ Verpackung von Bio Eiern: Öko- Kontrollstellen Nummer</li> </ul> <p><b>Auf dem Ei:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erzeugercode</li> </ul>
<b>2.2</b>	<b>Kennzeichnung bei lose angebotenen Eiern</b>

	<b>sortiert</b>	<b>Bei Abgabe ab Hof, auf dem Markt, im Verkauf an der Tür, Im Einzelhandel</b>	<p><b>Auf einem Schild auf oder neben der Ware oder auf einem Begleitzettel deutlich sichtbar und in leicht lesbarer Weise anzugeben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Güteklasse</li> <li>➤ Gewichtsklasse</li> <li>➤ Form der Legehennenhaltung</li> <li>➤ Mindesthaltbarkeitsdatum</li> <li>➤ Erläuterung des Erzeugercodes</li> <li>➤ Ggf. besondere Aufbewahrungsanweisung</li> </ul> <p><b>Auf dem Ei:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erzeugercode</li> </ul>
--	-----------------	---	---

	<b>unsortiert</b>	<b>Bei Abgabe ab Hof, im Verkauf an der Tür</b>	<p><b>Auf einem Schild auf oder neben der Ware oder auf einem Begleitzettel deutlich sichtbar und in leicht lesbarer Weise anzugeben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Form der Legehennenhaltung</li> <li>➤ Preis</li> <li>➤ Mindesthaltbarkeitsdatum</li> <li>➤ Erläuterung des Erzeugercodes</li> <li>➤ Ggf. besondere Aufbewahrungsanweisung</li> </ul> <p><b>Auf dem Ei:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erzeugercode (nicht bei Eiern aus einem Betrieb der we- niger als 350 Legehennen hält)</li> </ul>
--	-------------------	---	--

	<b>unsortiert</b>	<b>Wochenmarkt</b>	<p><b>Auf einem Schild auf oder neben der Ware oder auf einem Begleitzettel deutlich sichtbar und in leicht lesbarer Weise anzugeben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Art der Legehennenhaltung</li> <li>➤ Preis</li> <li>➤ Mindesthaltbarkeitsdatum</li> <li>➤ Erläuterung des Erzeugercodes</li> <li>➤ Ggf. besondere Aufbewahrungsanwei- sung</li> </ul> <p><b>Auf dem Ei:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erzeugercode (Ausnahmeregelung möglich für Eier aus Erzeugerbetrieben, die bis zu 50 Lege- hennen halten; Angabe des Erzeuger in der Verkaufsstelle zwingend erforderlich)</li> </ul>
--	-------------------	--------------------	---

**Weitere Angaben sind freiwillig möglich aber gesetzlich geregelt z. B.:**

- Verkaufspreis
- Die Worte „Extra“ und „Extra Frisch“ (Abgabe bis zum neunten Tag nach dem Legedatum)
- Angaben zur Fütterung der Legehennen
- Verkaufsaussagen, sofern sie den Verbraucher nicht irreführen
- Hinweis auf Verpackung „Ursprung der Eier: siehe Stempel auf dem Ei“

- Letztes empfohlenes Verkaufsdatum: Zur Information des Handels (maximal der 21. Tag nach dem Legetag).

### **3. Weitere hilfreiche Informationen bzw. Erläuterungen:**

#### **3.1 Erzeugercode:**

In der gesamten Europäischen Union müssen Eier mit einem Erzeugercode gestempelt werden, mit Ausnahmen von Betrieben die weniger als 350 Legehennen halten und ausschließlich die Eier ab Hof oder direkt an der Tür des Verbrauchers vermarkten **oder** Erzeugungsbetriebe mit bis zu 50 Legehennen können von der Erzeugercodekennzeichnung befreit werden, vorausgesetzt, Name und Anschrift des Erzeugers sind an der Verkaufsstelle angegeben.

Der Erzeugercode auf dem Ei ermöglicht die eindeutige Kennzeichnung von Haltungsform und Herkunft. Er setzt sich wie folgt zusammen:

- |                        |  |
|------------------------|--|
| 1. Haltungsform 0 - 3  | 0 = Eier aus ökologischer Erzeugnis<br>1 = Eier aus Freilandhaltung<br>2 = Eier aus Bodenhaltung<br>3 = Eier aus Käfighaltung                                    |
| 2. Herkunftsland z. B. | DE = Deutschland<br>NL = Niederlande<br>FR = Frankreich  |
| 3. Bundesland 01 – 16  | 01 = Schleswig-Holstein<br>05 = Nordrhein-Westfalen<br>06 = Hessen<br>16 = Thüringen   |
| Betriebsnummer         | Die folgenden vier Ziffern beziffern den produzierenden Betrieb. Bei einem Betrieb mit mehreren Ställen bezieht sich die letzte Ziffer auf den jeweiligen Stall. |

#### **3.2 Packstellenummer:**

Werden Eier nach Güte- und Gewichtsklassen sortiert, muss der Erzeugerbetrieb eine Packstellenzulassung beim zuständigen Regierungspräsidium beantragen

#### **3.3 Güte- und Gewichtsklassen:**

Die Eier werden nach folgenden Güteklassen eingeteilt:

- Klasse A oder „frisch“
- Klasse B oder „Eier zweiter Qualität“ oder „deklassiert“ (nur zur Verarbeitung!)

Eier der Klasse A werden auch nach Gewichtsklassen sortiert (Für Eier, die an die Nahrungsmittelindustrie geliefert werden, ist eine Sortierung nach Gewicht nicht erforderlich)

- **XL** sehr groß: 73 g und mehr
- **L** groß: 63 g bis unter 73 g
- **M** mittel: 53 g bis unter 63 g
- **S** klein: unter 53 g

Werden Eier der Klasse A von verschiedenen Gewichtsklassen in derselben Packung verpackt, so wird das Mindestnettogewicht der Eier in Gramm angegeben und auf der Außenseite der Verpackung der Hinweis „Eier verschiedener Größe“ oder ein anderer entsprechender Vermerk angebracht.

### **3.4 Mindesthaltbarkeitsdatum:**

Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist auf höchstens 28 Tage nach dem Legedatum festzusetzen. Wird eine Legeperiode angegeben, bezieht sich das Mindesthaltbarkeitsdatum auf den ersten Tag dieser Periode.

Eier dürfen nur bis zum 21. Tag ab Legedatum an den Endverbraucher abgegeben werden. Die Eier müssen vor nachteiliger Beeinflussung z. B. durch Sonneneinwirkung, ständige Temperaturschwankungen, Fremdgeruch geschützt werden, um die Einhaltung des Mindesthaltbarkeitsdatums zu gewährleisten.

### **3.5 Besondere Aufbewahrungsanweisung:**

Die besonderen Aufbewahrungsanweisungen sind Hinweise für den Verbraucher, z. B.:

- Nach Kauf bei Kühlschranktemperaturen aufbewahren
- Nach Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatum durcherhitzen

### **Frist für das Sortieren, Kennzeichnen und Verpacken der Eier:**

Eier werden innerhalb von zehn Tagen nach dem Legen sortiert, gekennzeichnet und verpackt. Bei der Vermarktung von Eiern mit den Worten „Extra“ und „Extra Frisch“ werden die Eier innerhalb von vier Tagen nach dem Legen sortiert, gekennzeichnet und verpackt.

Für eine betriebsspezifische Beratung oder falls Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Fachdienst Veterinärwesen und Verbraucherschutz,  
Hermann-Jacobsohn-Weg 1, 35039 Marburg, ☎ 06421-4056601, ✉ [FBVuV@marburg-biedenkopf.de](mailto:FBVuV@marburg-biedenkopf.de)